

# MASTER GEBÄUDETECHNIK UND GEBÄUDEMANAGEMENT

ENERGIE-UMWELTMANAGEMENT



**FH Burgenland**

UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

FLORIAN WENIG, ABSOLVENT

BRINGT BESONDERES ZUSAMMEN

Fachhochschul-Masterstudiengang

# Gebäudetechnik und Gebäudemanagement



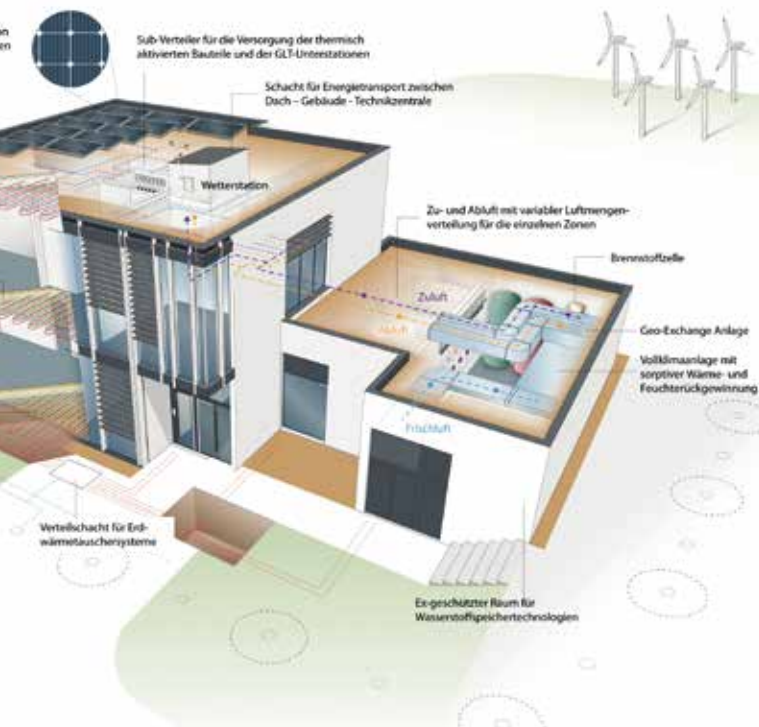
*„Derzeit wird die europäische Baubranche durch Digitalisierung und Dekarbonisierung tiefgreifend verändert. Aufgrund dieser Rahmenbedingungen entwickelt sich die Gebäudetechnik und das Gebäudemanagement immer mehr zu einer Schlüsseldisziplin mit kontinuierlich wachsenden Tätigkeitsfeldern und interessanten Gestaltungsmöglichkeiten.“*

Studiengangsleiter Christian Heschl

Wir verfolgen mit dem Masterstudium das Ziel GebäudetechnikerInnen und GebäudemanagerInnen auszubilden, die aufgrund ihrer Kenntnisse, Fertigkeiten und Kompetenzen aktuelle und zukünftige Herausforderungen der Branche wie z. B. die Digitalisierung der Planungs-, Bau- und Betriebsführungsprozesse mittels „Building Information Modeling“ bzw. „Intelligent Building Monitoring and Management System“, Umsetzung der „Integralen Planung“ usw. meistern können.







## Berufsfelder

Nach Studienabschluss arbeiten AbsolventInnen in Unternehmen und Organisationen, die in den Bereichen Planung, Errichtung, Sanierung, Betriebs- und Erhaltungsoptimierung von Gebäuden und gebäudetechnischen Anlagen tätig sind. Insbesondere umfasst das Berufsfeld folgende Bereiche:

### Gebäudemanagement

ProjektentwicklerIn, BetriebsingenieurIn, Facility ManagerIn, Due Diligence ManagerIn, LeiterIn von Gebäudemanagementabteilungen, SicherheitsberaterIn, Wartungs- und InstandhaltungsmanagerIn, ConsulterIn

### Gebäudetechnik

PlanungsingenieurIn, ProjektleiterIn, LeiterIn von Gebäudetechnikabteilungen, BauleiterIn, Key Account ManagerIn, ZiviltechnikerIn, Sachverständige/r, EnergieberaterIn, EnergieauditorIn

### Forschung, Entwicklung und Ausbildung

EntwicklerIn von gebäudetechnischen Komponenten, Anlagen und Systemen. EntwicklerIn von digitalen Wartungs- und Analysesystemen für gebäudetechnische Anlagen und Systemen. ProjektleiterIn in Forschungs- und Entwicklungsabteilungen. Lehr- und Vortragstätigkeiten im Fachbereich

## Das Besondere

- **Einzigartige Ausbildung** im Bereich Gebäudetechnik und Gebäudemanagement. Langjährige Expertise als erster Fachhochschulstudiengang in Österreich
- **Zugang:** Für Ihre Studieneingangsphase gibt es entsprechend Ihrer Vorkenntnisse Einführungs- und Vertiefungsmodule
- **Top ausgestattete Infrastruktur** – im Living Lab **ENERGETIKUM** können Studierende am realen Gebäude lernen, wie Gebäudetechnik im System funktioniert und wie bestehende gebäudetechnische Systeme mittels intelligenter Analysemethoden optimiert werden können
- Einbindung **aktueller Forschungsergebnisse** durch unmittelbaren Wissenstransfer zwischen Forschung und Lehre

## Facts zum Studiengang



### Studiendauer

4 Semester

### Akademischer Grad

Diplomingenieur/in für technisch-wissenschaftliche Berufe – Dipl.-Ing./in



### Organisationsform

berufsbegleitend (i.d.R. Freitag ca. 14.00 bis ca. 21.45 und Samstag von ca. 8.30 bis ca. 17.15 Uhr)

### Studiengebühren

keine



### Studienort

7423 Pinkafeld, Steinamangerstraße 21



### Unterrichtssprache

Deutsch (einzelne Lehrveranstaltungen können in englischer Sprache abgehalten werden)

## Anmeldung und Aufnahme

<b>Zugang</b>	Abschluss eines mindestens dreijährigen Studiums an einer anerkannten inländischen oder ausländischen postsekundären Bildungseinrichtung. Detailinfos unter <a href="http://www.fh-burgenland.at/zugang">www.fh-burgenland.at/zugang</a>
<b>Anmeldung</b>	Anmeldeschluss 31. Mai unter <a href="http://www.fh-burgenland.at/anmeldung">www.fh-burgenland.at/anmeldung</a>
<b>Aufnahmeverfahren</b>	Aufnahmegespräch



## Aufbau und Ablauf des Studiums

Das Studium ist modular aufgebaut. Am Ende stehen die Masterarbeit und eine mündliche Abschlussprüfung.

1. STUDIENJAHR 60 ECTS					
Titel der Lehrveranstaltung	WS	SS	Titel der Lehrveranstaltung	WS	SS
<b>SPRACHEN, SOZIALE KOMPETENZEN UND INNOVATION</b>			<b>RAUMLUFTTECHNIK</b>		
Englisch – Vertiefung I + II	3	3	Raumlufttechnik - Vorlesung		2
Team Leadership	3		Raumlufttechnik - Übung		2
Innovation Leader- and Entrepreneurship		3	Raumlufttechnik - Labor		2
<b>BASISMODUL GEBÄUDETECHNIK</b>			<b>KÄLTE- UND WÄRMEPUMPENTECHNIK</b>		
Basiswissen Gebäudetechnik	6		Kälte- und Wärmepumpentechnik		4
oder			Kälte- und Wärmepumpentechnik – Labor		2
<b>SONDERKAPITEL GEBÄUDETECHNIK</b>			<b>ELEKTRISCHE GEBÄUDEAUSRÜSTUNG</b>		
Spezielle Kapitel der Gebäudetechnik	6		Elektrische Installationstechnik		4
<b>GAS- UND SANITÄRTECHNIK</b>			<b>MESSTECHNIK UND AKUSTIK</b>		
Installationstechnik Wasser	3		Akustik Vertiefung		4
Gasanwendungstechnik	3		Messtechnik Vertiefung		1
<b>ENERGIEVERTEILUNG UND ANLAGENHYDRAULIK</b>			<b>Labor Messtechnik und Akustik</b>		
Energieverteilung	3				1
Anlagenhydraulik Vertiefung	3				
<b>DYNAMISCHE MODELLBILDUNG</b>					
Dynamische Modellbildung – Vorlesung	2				
Dynamische Modellbildung – Übung	4				
2. STUDIENJAHR 60 ECTS					
Titel der Lehrveranstaltung	WS	SS	Titel der Lehrveranstaltung	WS	SS
<b>REGELUNGSTECHNIK</b>			<b>VERTIEFUNGSRICHTUNG GEBÄUDETECHNIK</b>		
Regelungstechnik Vertiefung – Vorlesung	4		<b>Bautechnik und Sonnenenergienutzung</b>		
Regelungstechnik Vertiefung – Labor	2		Bautechnik	3	
<b>LEITTECHNIK</b>			Sonnenenergienutzung	3	
Leittechnik Vertiefung – Vorlesung	3		<b>Thermische Gebäude- und Anlagensimulation</b>		
Leittechnik Vertiefung – Labor	3		Thermische Gebäude- und Anlagensimulation	4	
<b>MASTERARBEIT</b>			Projekt Thermische Gebäude- und Anlagensimulation	2	
Masterarbeitsbegleitendes Seminar	4		<b>Planungsprojekt Gebäudetechnik</b>		
Masterarbeit	18		Security and Safety	2	
Masterprüfung	2		Planungsprojekt Gebäudetechnik	4	
			<b>Digitale Gebäudetechnik</b>		
			Building Information Modeling – Grundlagen		2
			Building Information Modeling – Gebäudetechnik		2
			Rechtsgrundlagen Datenschutz		2
			<i>oder</i>		
			<b>VERTIEFUNGSRICHTUNG GEBÄUDEMANAGEMENT</b>		
			<b>Strategisches Gebäudemanagement</b>		
			Life Cycle Cost Management	3	
			Human Resources Management	3	
			<b>Taktisches Gebäudemanagement</b>		
			Gebäude- und Anlagenmanagement	3	
			Immobilienrecht	3	
			<b>Projekt Gebäudemanagement</b>		
			Security and Safety	2	
			Planungsprojekt Gebäudemanagement	4	
			<b>Digitales Gebäudemanagement</b>		
			Building Information Modeling – Grundlagen		2
			Building Information Modeling – Gebäudemanagement		2
			Rechtsgrundlagen Datenschutz		2

WS = Wintersemester, SS = Sommersemester, ECTS = European Credit Transfer System



## Fachhochschule Burgenland

FH BURGENLAND.  
BRINGT BESONDERES ZUSAMMEN.

Die FH Burgenland bietet an zwei Studienzentren in Eisenstadt und Pinkafeld Bachelor- und Masterstudiengänge in fünf Departments an:

- **Wirtschaft (mit Schwerpunkt Zentral-Osteuropa)**
- **Informationstechnologie und Informationsmanagement**
- **Soziales**
- **Energie-Umweltmanagement**
- **Gesundheit**

## Der Campus Pinkafeld

Das Studienzentrum in Pinkafeld bietet Platz für Hörsäle, Seminarräume, Buffet und Bibliothek. Immer wieder haben Studierende und Lehrende in den offenen Begegnungszonen die Möglichkeit für kurze Auszeiten. Ein technisch sehr gut ausgestattetes Energie-Umwelt-Gesundheit-Labor schafft optimale Studier- und Forschungsmöglichkeiten für Studierende. Simulations- und Versuchsräume sind Teil des Living Lab am Campus, dem Energetikum. Ein Studierendenheim ist in unmittelbarer Nähe des Studienzentrums. Gastronomie und Geschäfte sind gut erreichbar.

Thematisch setzen wir auf Zukunftsthemen. In der Lehre sind uns persönliche Betreuung und hohe Praxisorientierung wichtig – das alles ohne Studiengebühren.

### Besonderes wachsen lassen

Eine einzigartige Community an Lehrenden, die zum Großteil aus der Praxis kommen, begleitet und fördert die Führungskräfte der Zukunft auf ihrem Erfolgsweg. Das Studierlebnis ist geprägt von Interkulturalität und Regionalität, Innovation und Forschung.

### Lebenslanges Netzwerk

Mehr als 6.500 AbsolventInnen haben an der FH Burgenland graduiert. Sie haben bei ihrer Sponsion nicht nur ein Diplom erhalten, das sie zum Tragen eines akademischen Titels berechtigt, sondern auch gute Perspektiven für ihr zukünftiges Berufsleben.



## In 3 Schritten zum Studium

1

### Informieren

Online auf [www.fh-burgenland.at](http://www.fh-burgenland.at) und unserem Youtube-Kanal [youtube.com/fhsburgenland](https://youtube.com/fhsburgenland)  
Persönlich bei der **InfoLounge** jeden 1. Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr an beiden Studienzentren  
und auf unserem **Infotag** im März.  
Wir beantworten gerne alle Fragen auf unserer **InfoLine +43 5 7705-3500**  
und per E-Mail [beratung@fh-burgenland.at](mailto:beratung@fh-burgenland.at).

2

### Bewerben

Onlineanmeldung bis **31. Mai** unter [www.fh-burgenland.at/anmeldung](http://www.fh-burgenland.at/anmeldung)  
Alle weiteren Infos zum Bewerbungsprozess kommen direkt **per Mail**.

3

### Studieren

Nach erfolgreichem Bewerbungsprozess und Einzahlung einer Kautions freuen wir uns, Sie ab Anfang  
September als Student bzw. Studentin an unseren Studienzentren begrüßen zu können.

Follow us on:



Fachhochschule Burgenland GmbH

Studienzentrum Eisenstadt | Campus 1 | 7000 Eisenstadt

Studienzentrum Pinkafeld | Steinamangerstraße 21 | 7423 Pinkafeld

Tel.: +43 5 7705

E-Mail: [office@fh-burgenland.at](mailto:office@fh-burgenland.at) | [www.fh-burgenland.at](http://www.fh-burgenland.at)

